



Satzglieder untersuchen und verwenden

EINGANGSTEST Satzglieder

1 Wie viele Satzglieder gruppieren sich um das Prädikat? Kreuze die richtige Lösung an.

Punkte

3

A Architekten und Ingenieure planen seit Jahrhunderten große Bauwerke.

3 4 5

B Viele Denkmäler locken Touristen an.

2 4 5

C Schlösser und Burgen kann man in Deutschland das ganze Jahr besichtigen.

6 5 4

2 Markiere in den Sätzen das Subjekt grün und das Prädikat rot.

Punkte

4

A Viele Informationen zu Bauwerken findet man auch im Internet.

B Besucher können sich die Gebäude viel besser vor Ort ansehen.

3 Füge in den Sätzen jeweils das passende Objekt ein. Bestimme den Kasus (Fall) der Objekte, indem du nach ihnen fragst. Schreibe auch die Frage auf.

Punkte

4

dem Baumeister Schutz vor Feinden

A Viele große Gebäude boten früher

B Geschickte Handwerker halfen

4 Frage nach den markierten Satzgliedern. Schreibe auf, worüber sie näher informieren.

Punkte

4

A Deutschland ist auf der ganzen Welt als das Land der Schlösser und Burgen bekannt.

B Im Mittelalter wurden die Burgen von Rittern, Fürsten und Königen bewohnt.

AUSWERTUNG

0–7 Punkte

Arbeite die Seiten 57–64 noch einmal genau durch!

8–11 Punkte

Sieh dir noch einmal die Kompetenzboxen an!

12–15 Punkte

Prima!

gesamt

4. *sie haben getrunken* – 3. P. Pl. Perfekt; du schriebs – 2. P. Sg. Präteritum; wir hatten geholfen – 1. P. Pl. Plusquamperfekt; wir verschwinden – 1. P. Pl. Präsens; sie hat gelacht – 3. P. Sg. Perfekt; ich werde bleiben – 1. P. Sg. Futur; ihr gabt – 2. P. Pl. Präteritum; ihr werdet tanzen – 2. P. Pl. Futur; sie hatten genascht – 3. P. Pl. Plusquamperfekt; es hatte geblitzt – 3. P. Sg. Plusquamperfekt; er hat gewartet – 3. P. Sg. Perfekt

Seite 55

5. **Präsens:** d6 – ich bin, d4 – wir segeln, c3 – du tauchst, d3 – ihr habt, e4 – sie wählen; **Präteritum:** j7 – du warst, j8 – ich sah, h6 – sie gingen, g6 – du brachtest, g5 – wir sagten; **Futur:** j6 – sie werden fliegen, j2 – du wirst rennen, j1 – wir werden essen, i2 – er wird gewinnen, i1 – sie wird schlafen; **Perfekt:** e3 – er hat gelegen, f5 – ich habe erklärt, g1 – wir haben gebracht, f4 – ihr habt erfunden, h2 – du bist geblieben; **Plusquamperfekt:** i8 – sie hatten geforscht, i9 – sie war gewesen, i10 – ich war gelaufen, i5 – du hattest gesagt, h3 – wir hatten erforscht; Das Bild zeigt ein Seepferdchen.

Satzglieder untersuchen und verwenden

Eingangstest

Seite 56

1. **A:** 3, **B:** 2, **C:** 4
2. **Subjekt** und **Prädikat**; **A:** Viele Informationen zu Bauwerken findet man auch im Internet. **B:** Besucher können sich die Gebäude viel besser vor Ort ansehen.
3. **A:** Viele große Gebäude boten früher Schutz vor Feinden. Wen oder was boten früher viele große Gebäude? – Schutz vor Feinden, Akkusativobjekt
B: Geschickte Handwerker halfen dem Baumeister. Wem halfen geschickte Handwerker? – dem Baumeister, Dativobjekt
4. **A:** Wo ist Deutschland als das Land der Schlösser und Burgen bekannt? – auf der ganzen Welt (Ort)
B: Wann wurden die Burgen von Rittersn, Fürsten und Königen bewohnt? – im Mittelalter (Zeit)

Satzglieder erkennen

Seite 57

1. *Gäste aus aller Welt* kommen nach Deutschland wegen der einzigartigen Sehenswürdigkeiten.
Wegen der einzigartigen Sehenswürdigkeiten kommen Gäste aus aller Welt nach Deutschland.
Wegen der einzigartigen Sehenswürdigkeiten kommen nach Deutschland Gäste aus aller Welt.
Nach Deutschland kommen Gäste aus aller Welt wegen der einzigartigen Sehenswürdigkeiten.
Nach Deutschland kommen wegen der einzigartigen Sehenswürdigkeiten Gäste aus aller Welt.
Kommen Gäste aus aller Welt wegen der einzigartigen Sehenswürdigkeiten nach Deutschland?
Kommen Gäste aus aller Welt nach Deutschland wegen der einzigartigen Sehenswürdigkeiten?
Kommen wegen der einzigartigen Sehenswürdigkeiten Gäste aus aller Welt nach Deutschland?
2. Lösungswort: ARCHITEKT

Prädikate und Subjekte bestimmen

Seite 58

1. **Subjekt** und **Prädikat**;
B: Seine Berühmtheit verdankt er allerdings weniger seiner Größe als der hochgotischen Bauweise. – 3. P. Sg.
C: In der Kathedrale liegen die Gebeine der Heiligen Drei Könige. – 3. P. Pl.
D: Seit 1996 zählt das Meisterwerk der Gotik zum Weltkulturerbe der Unesco. – 3. P. Sg.
E: Jedes Jahr kommen Millionen von Besuchern in das Gotteshaus. – 3. P. Pl.
2. **B:** 2004 wurde der Weltkulturerbe-Status der gotischen Kathedrale wegen mehrerer geplanter Hochhäuser als gefährdet eingestuft. (3)
C: Laut Komitee hätten die Bauten durch ihre Höhe um die 100 Meter das Gesamtbild des Doms gefährdet. (3)
D: Glücklicherweise konnte man dieses Vorhaben abwenden. (2)
3. **Prädikate:** **A:** gilt, **B:** nagen;
mehrteilige Prädikate: **C:** finden statt, **D:** werden andauern

Seite 59

4. **B:** Wer oder was wurde im Zweiten Weltkrieg zerstört? – sie;
C: Wer oder was blieb danach noch als Ruine stehen? – ein kleiner Rest; **D:** Wer oder was baute sie etwa fünfzig Jahre später zehn Jahre lang wieder auf? – man; **E:** Wer oder was ist von der Zeit des Barocks geprägt? – der Baustil der Kirche
5. **A:** Die Frauenkirche selbst wurde während des Zweiten Weltkrieges nicht von Bomben getroffen.
B: Durch die Hitze in der Stadt begann in der Kirche das Holz zu brennen.
C: Die Balken der Kirche stürzten in sich zusammen.
D: In der Zeit der Deutschen Demokratischen Republik sollte die Ruine ein Denkmal gegen den Krieg sein.
E: Nach der Wiedervereinigung Deutschlands begann man mit dem Wiederaufbau.

Seite 60

6. Das Brandenburger Tor stellt das wichtigste Wahrzeichen der Stadt Berlin dar. Der Architekt Carl Gotthard Langhans leitete vor etwa 200 Jahren den Bau. Auf der Spitze des Tores stehen vier Pferde. Die Berliner nennen das Viergespann Quadriga. Dieses Pferdegespann hat eine bewegte Geschichte hinter sich. Im Jahre 1807 verschleppte es der französische Kaiser Napoleon als Kriegsbeute nach Paris. Aber schon wenige Jahre später holten die Preußen dieses Schmuckstück zurück. Am Ende des Zweiten Weltkrieges im Jahre 1945 beschädigte man das Tor und die Quadriga erneut schwer. Man restaurierte sie wieder, sodass sie heute in neuem Glanz erstrahlt.
7. Die Bundesrepublik Deutschland wird als Urlaubsland leider viel zu häufig unterschätzt. Jedes Jahr starten Hunderte von Ferienfliegern in südliche Länder. Dabei gibt es hier zahlreiche Bauwerke und Sehenswürdigkeiten. Diese sind mit nichts auf der Welt vergleichbar.

Dativ- und Akkusativobjekte erfragen und verwenden

Seite 61

1. Das Bild zeigt den Eiffelturm (A) in der Mitte von Paris, der Hauptstadt von Frankreich. Mit Antenne misst er 324 Meter. Zur Weltausstellung in Paris 1889 wollte Frankreich das